

München, 25.04.2014

## Europawahl-Spitzenduell muss zur Prime-Time ins Hauptprogramm!

**Europapolitischer Sprecher Förster: Öffentlich-rechtliches Fernsehen sollte am 15. Mai Beitrag zu höherer Wahlbeteiligung leisten**

Der europapolitische Sprecher der BayernSPD-Landtagsfraktion **Dr. Linus Förster** fordert die öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten auf, das TV-Duell der Europa-Spitzenkandidaten am 15. Mai zur Hauptzeit in der ARD oder im ZDF zu senden. "Es kann nicht sein, dass der wichtigste TV-Beitrag zur Wahl auf den Spartensender Phoenix - Marktanteil: 1,1 Prozent! - abgeschoben wird!", so Förster. "Bislang waren ARD und ZDF Vorbilder in der europäischen Berichterstattung. Dass eine so wichtige und zukunftsweisende Wahl jetzt so stiefmütterlich behandelt wird, wirft ein schlechtes Bild auf die Qualität des deutschen öffentlich-rechtlichen Fernsehens!"

Für die Meinungsbildung sei es essenziell, wenn die Spitzenkandidaten kurz vor der Wahl am 25. Mai noch einmal ihre Positionen live im Fernsehen verdeutlichen können, betont Förster - zumal erstmals nicht nur das Europäische Parlament, sondern auch der Kommissionspräsident gewählt wird. "Es würde der traditionell von den Wählern zu Unrecht weniger beachteteten Europawahl gut tun, wenn die öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten hier ihren Beitrag zu einer höheren Wahlbeteiligung leisten", erklärt der SPD-Europaexperte. "Die europaweit wichtige TV-Debatte hat die Prime-Time verdient!"